



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Ein Geistliches Hertzliches Newes Jahr daß ist Sonderliche
Andachtt Zu dem Hertzen Jesu**

Cölln, 1647

Ein anders.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46314)

Ein anders.

D Allerliebster Herz Jesu Christe/
 du Schönheit meiner Augen / du er-
 sättigung meines Herzens / du auß-
 wehltter Bräutigam meiner Seelen /
 ich bitte dich durch dein Herz / welches
 mit einer Lanzen durchstochen / vnd
 mit den Wunden der Liebe verwundet
 ist worden / durchstich / verwunde / ent-
 zünde mein Herz mit einer solchen heff-
 tigen brunst deiner Liebe / auff daß ich
 auß ganzem meinem Herzen dich lie-
 be / dich suche / dich vor Augen habe in
 allem / vnd vber alles. Erwecke mein
 Herz / auff daß ich dich finde. Besitze
 mein Herz / auff daß ich in dir ruhe/
 vnd vergesse aller dingen / so außserhalb
 dir sein. Warum O lieblichstes Herz
 meines Bräutigams / warum lie-
 bet dich nicht mein Herz auß ganzem
 Herzen? Wie kanst du O mein Erlöser
 diß an deinem Geschöpff erdulden? O
 aller süßester Herz Jesu / ich bitte dich /
 erdulde solche nicht / sondern zerbrich

mein Herz mit gewalt: zünde es an
mit dem Fehr deiner herlichen Liebe
daß es dich allezeit einbrünstig lieben
mag.

Ein anders.

D Götliches Herz meines Herren
Jesu / ich bitte dich mit ganzer be-
gierd meines Herzens / schreibe allen
deren nahmen in dein Herz ein / die mit
in meinem Gebett befohlen sein. Auch
bitte ich dich mein aller süßester Erlö-
ser / du wollest meine Seel vnd mein
Herz heut vnd allezeit durch die aller
heiligste Wund deines Herzens / so
oft ich derau gedencke / mit sieben Edel-
gestein der Tugendten zieren. Erstlich
streck auß deine milte Handt / vnd
reiche mir den kostbarlichen Marga-
riten deiner Keinigkeit deines Göt-
lichen Herzens / vnd ziere damit den
Halß meiner Seelen / daß du in mir
erlöstiget werdest. Steck an die Fin-
ger meiner Seelen / den edlen Stein
Saphir / der da ist die Andächtige vnd

stäh
schu
vnn
anf
lich
Her
Sn
sten
wor
itg
mei
Wo
vnt
Zu
lich
der
Ge
au
mi
D
He
ne
vo